

Anmeldeformular

Fachtagung

**Beetgestaltung in Kommunen -
aktuelle Tendenzen**

31. März 2020 - 76530 Baden-Baden

Name:

Vorname:

Institution:

Straße:

PLZ/Ort:

Tel/Fax:

Ich nehme mit _ weiteren Person(en) teil:

Name/Vorname:

E-Mail:

Datum und Unterschrift

Anreise zum Veranstaltungsort:

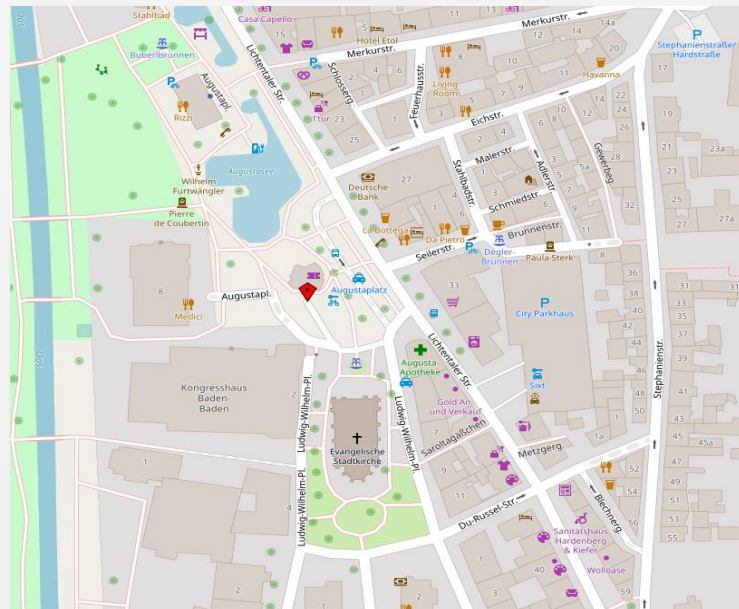
Kongresshaus Baden-Baden
Augustaplatz 10 - 76530 Baden-Baden

Autobahn A5 Frankfurt-Basel
Ausfahrt Baden-Baden / Richtung Centrum/Congress
B500 Frankreich-Schwarzwald-Schweiz
Baden-Baden / Richtung Centrum/Congress

Parkmöglichkeiten
Kongresshausgarage: direkt am Kongresshaus
Augustaplatz 3, 76530 Baden-Baden
Parkgaragengesellschaft Baden-Baden

APCOA Parkhaus: 2 Gehminuten
Lichtentaler Straße 37, 76530 Baden-Baden
APCOA GmbH

Kurparkgarage: 6 Gehminuten
Kaiserallee 1, 76530 Baden-Baden
Parkgaragengesellschaft Baden-Baden



*Angesprochen sind Beschäftigte der Kommunalpolitik
und Kommunalverwaltung, Fachplaner, Personen aus
dem Naturschutz- und Umweltbereich und allen weiteren,
die in den Bereichen öffentliches, halb-öffentliches und
privatem Grün tätig sind.*

Bildnachweis: Markus Brunsing

Fachtagung

Beetgestaltung in Kommunen aktuelle Tendenzen

Dienstag, 31. März 2020

76530 Baden-Baden – Kongresshaus



*Als Fort- und Weiterbildungsveranstaltung
mit **4 Unterrichtsstunden**
von der Architektenkammer BW anerkannt.*

Fachtagung

Beetgestaltung in Kommunen - aktuelle Tendenzen

Mit kreativen Wechselfpflanzungen öffentlichkeitswirksam farbige Akzente setzen ist eine historisch gewachsene Gestaltungsform. Unter Berücksichtigung von Formen- und Farbensprache, Konturen, Strukturen, Texturen werden attraktive und damit öffentlichkeitswirksame Vegetationsbilder geschaffen. Markus Brunsing, Leiter des Fachgebiets Park und Garten ist ein Meister dieses Fachs und präsentiert Beispiele aus Baden-Baden.

Staudenbeete sind im Vergleich zu den Schmuckbeeten langlebig, bedürfen eines geringeren Pflegeaufwands, sind dadurch kostengünstiger und besitzen zudem diverse ökologische Funktionen. Mittels Selbstaussaat oder Ausläufer stabilisieren sich die jeweiligen Pflanzensamensetzungen. Landschaftsarchitektin Bettina Jaugstetter stellt drei von ihr in Baden-Baden angelegten repräsentative, pflegereduzierte Staudenmischpflanzungen vor.

Über die Ergebnisse aus fünfjähriger Versuchsdauer zu speziell entwickelten blütenreichen Saatgutmischungen aus ein-, zwei- und mehrjährigen Arten für den Siedlungsbereich sowie erste Beispiele aus der Umsetzung in der Praxis berichtet Angelika Eppel-Hotz von der LWG Veitshöchheim. Mit artenreichen Ansaaten können öffentliche und private Freiflächen kostengünstig attraktiv gestaltet werden. Neben blütenreichen Sommerblumenansaaten, die jährlich neu angelegt werden, bieten Ansaatmischungen eine ökonomische und ökologische Alternative.

Ein weiterer Beitrag handelt von den Möglichkeiten, ökologisches Potenzial im Straßengrün zu fördern und entwickeln. Wie dieser komplexe Prozess, die Entwicklung von Vegetation zu planen, vorauszusehen und in Abstimmung mit der prognostizierten späteren Nutzung zu bringen, stellt Professorin Huxmann dar.

Wechselflor-Bepflanzungen werden inzwischen aus finanziellen und personellen Gründen als nicht mehr zeitgemäß empfunden. Es findet eine Veränderung in der Wahrnehmung statt, die Forderung nach ökologischer, nachhaltiger, natürlicher Gestaltung wächst. Wie mit diesen Maßgaben hochwertige Außenanlagen gestaltet werden können, zeigt Landschaftsarchitektin Christine Orel.

In Deutschland ist Baden-Baden die bedeutendste Rosenstadt und gehört mit Rom, Madrid und Paris zu den Städten, die in Europa mit den schönsten Rosenneueitengärten aufwarten können. Auf dem Beutig, dem Baden-Badener Rosenneueitengarten, werden die Neuzüchtungen jährlich von einer international besetzten Jury bewertet. Die mit einer Medaille ausgezeichneten Rosen setzen Trends und lassen sich entsprechend gut vermarkten. Darüber berichtet Markus Brunsing in seinem Schlussvortrag.

Anschließend führt Markus Brunsing zu den vorgestellten Anlagen.

Programm

Stand: 28.11.2019 / Änderungen vorbehalten

- 09:00 Einlass und Getränke
- 09:20 **Begrüßung/Grußwort**
NN
- 09:30 **Bunte Pracht im öffentlichen Grün –
Blumenschmuck in Baden-Baden**
Markus Brunsing
Leiter Fachgebiet Park und Garten, Baden-Baden
- 10:15 **Ressourcenschonung:
Stauden als Alternative zum Wechselflor**
Bettina Jaugstetter
Landschaftsarchitektin Weinheim
- 11:00 PAUSE
- 11:20 **Blütenreiche Saatgutmischungen –
attraktiv und dauerhaft**
Angelika Eppel-Hotz, Landesanstalt für Weinbau und
Gartenbau, Veitshöchheim
- 12:00 **Naturnahe Konzept im Straßengrün**
Prof. Nora Huxmann
Landschaftsarchitektin, Höxer
- 12:45 MITTAGSPAUSE
- 14:15 **Wechselflor – ein Problemkind?**
Christine Orel
Landschaftsarchitektin, Herzogenaurach
- 15:00 **Neue Rosen – neue Trends!**
Markus Brunsing
Leiter Fachgebiet Park und Garten, Baden-Baden
- 16:00 **Führung**
Markus Brunsing
Leiter Fachgebiet Park und Garten, Baden-Baden
90 Minuten

ENDE DER VERANSTALTUNG ca. 17:30



Anmeldung **Gartenakademie BW (GA BW)**

Tel. / Fax 06221 7484-810 Fax: -811

E-Mail gartenakademie@lvg.bwl.de

Website www.gartenakademie.info

Termin **Dienstag, 31. März 2020**

Ort **76530 Baden-Baden**

Gebühr € 180, inkl. Verpflegung und Seminarunterlagen.
Mitglieder der GA, Studierende, Auszubildende zahlen € 170

Bankverbindung:

Sparkasse Heidelberg
IBAN: DE 3667 2500 2000 0900 9400
BIC: SOLADES1HDB

